

Freie Universität Berlin
 Fachbereich Politik- u.
 Sozialwissenschaften
 Osteuropa-Institut

Freie Universität Berlin, Osteuropa-Institut
 Garystr. 55, 14195 Berlin

Prof. Dr. Klaus Segbers
 Garystr. 55
 14195 Berlin

An die Mitglieder des Institutsrates
 Osteuropa-Institut

Telefon +49 30 838-54058
 Fax +49 30 838-53616
 E-Mail segbers@zedat.fu-berlin.de
 Internet <http://userpage.fu-berlin.de/~segbers>

Datum 19.06.2012

Nicht genehmigtes Protokoll der 12. ordentlichen Sitzung des Institutsrates des Osteuropa-Instituts am 09. Juli 2012

Beginn: 16:05 Uhr

Ende: 16:50 Uhr

Anwesende				
Stimmberechtigt:		Nicht-stimmberechtigt:		Gäste:
Bluhm	Prof	Strätling	Frauenbeauftragte	Eltringham
Borchers	WiMi			Hattendorf
Breig	Prof			Zaleska
Danila	Stud			
Gerlach	WiMi			
Savvidis	SoMi			
Schrettl	Prof			
Segbers	Prof			

Die Tagesordnung wird wie folgt festgelegt:

- TOP 1 Genehmigung des Protokolls vom 11.06.2012
- TOP 2 Berichte und Anfragen
- TOP 3 Personal
 - Wahl des neuen Mitglieds des Dekanats & des/der neuen Studiendekan(s)/In
 - Nachfolge Ausbildungskommission
- TOP 4 Rahmenstudien- und prüfungsordnung der FU
- TOP 5 Sonstiges

TOP 1 Genehmigung des Protokolls 11.06.2012

Das Protokoll vom 11.06.2012 wird einstimmig beschlossen unter der Maßgabe, dass der Satz 2 im TOP 3 gestrichen wird und bei Berichte und Anfragen der Beitrag zur AG Glaube und Religion ergänzt wird.

TOP 2 Berichte und Anfragen

Herr Segbers erinnert die Anwesende daran, dass im Dekanat über die Übersetzung der OEI Homepage ins Englische beschlossen wurde. Dafür sollten alle Lehrbereiche bis Mitte Juni die Rohfassungen der Übersetzung an das Dekanat schicken. Da dies bis heute nicht geschah, sollen die Arbeitsbereiche bis Ende Juli die Grundinformationen zusenden, sodass eine englische Redaktion stattfinden kann.

Um den Online-Auftritt des OEI weiter zu verbessern, sollen alle Arbeitsbereiche ihre Forschungsprojekte auf Aktualität überprüfen und Frau Reinhold mitteilen, was evtl. gelöscht werden soll.

Herr Segbers berichtet, dass die Zwischenevaluation der Lehrveranstaltungen im SS am OEI nur suboptimal verlaufen ist. Nach Auskunft von Frau Langer haben einige Dozenten die Evaluation überhaupt nicht durchgeführt. Herr Segbers weist darauf hin, dass die Zwischenevaluierung ein Teil der Strategie des Präsidiums zur Systemakkreditierung sei und die Dozenten sich in der Zukunft daran halten sollen.

Das Dekanat des OEI hat die Lehrplanung sowie die Lehraufträge beschlossen. Herr Borchers merkt an, dass noch die Ausflagung der Pflichtkurse erfolgen muss, d.h. es sollen LVs genannt werden, welche die bisherige Rolle der Kernkurse übernehmen (2 im Modul A und 1 im Modul E; im nächsten Semester 2 im Modul B).

Herr Segbers informiert, dass für die Neuwahl des neuen Institutsrates im Januar 2013 die Kandidaturen vorbereitet werden müssen. Die Statusgruppen – vor allem die WiMis, SoMis und StuMis sollen die Kandidatenlisten aufstellen.

Das Dekanat hat heute die Finanzierung der Herbstschule Memory and Identity am OEI beschlossen, die in Kooperation mit 2 Partnerunis zwischen 1. und 8. Oktober stattfinden soll. Die organisatorische sowie inhaltliche Unterstützung seitens der einzelnen Lehrbereiche wird erwartet. Julia Gerlach steht als Kommunikationszentrum zur Verfügung.

Frau Bluhm macht auf ein Institutscolloquium mit David Lane aufmerksam, der über Russland sprechen wird.

Frau Bluhm stellt ihre neue wissenschaftliche Mitarbeiterin Justyna Stypinska vor, die bereits seit dem 1.4.2012 Seminare am OEI anbietet.

Herr Segbers berichtet, dass zu der Absolventenfeier des OEI am 06.07 nur sehr wenige Absolventen gekommen sind. Das liegt unter anderem daran, dass die Zeugnisse durch das Prüfungsbüro direkt nach dem Abschluss ausgehändigt werden. Herr Segbers bemüht sich bereits um die Klärung des Verfahrens.

Anschließend an die Feier fand ein Sommerfest statt, der wiederum sehr gut besucht wurde. Das Dekanat des OEI hat heute beschlossen sich mit einer Spende an die Finanzierung zu beteiligen.

TOP 3 Personal

Nach dem Ausscheiden von Frau Nicol wurde die Stelle des Dekanatsmitglieds, Studiendekanin sowie Mitglieds der Ausbildungskommission vakant. Frau Bluhm hat sich trotz ihrer Forschungssemester im Winter bereit erklärt, für diese Funktion zu kandidieren. Die anwesende Frau Bluhm bestätigt ihre Bereitschaft, sich zur Wahl zu stellen. Die stimmberechtigten Mitglieder des Institutsrats beschließen mit einer Enthaltung Frau Bluhm als neuem Dekanatsmitglied.

Für die Ausbildungskommission werden weiterhin studentische Mitglieder gesucht – Frau Reinhold soll dazu eine Ankündigung auf der Homepage stellen. Die Dozenten sollen während ihrer LVs auf die Möglichkeit der Mitwirkung von Studenten an OEI-Gremien aufmerksam machen.

TOP 4 Rahmenstudien- und prüfungsordnung der FU

Die IR Mitglieder besprechen die neue Rahmenstudien- und Prüfungsordnung der FU und beauftragen Herrn Segbers folgende Punkte dem Präsidium gegenüber zu vermerken:

Paragraf 10, Absatz 1: Doppelanrechnung möglich oder nicht? Unklar.

Paragraf 10, Absatz 2: Angerechnet wofür? Präzisierung erforderlich.

Paragraf 15, Absatz 6: Fristen für Masterarbeiten: die Frist soll erst ab dem Eingang der MA-Arbeit beim Prüfer beginnen.

TOP 6 Sonstiges

Frau Bluhm erinnert die Lehrbereiche die Themen für die Ringvorlesung in eigenem Bereich festzulegen. Die Einladung von externen Rednern sei willkommen. Die Finanzierung kann aus den Gasteinladungsmitteln erfolgen. Frau Bluhm soll die einzelnen Termine der Ringvorlesung den Professoren mitteilen.

gez.
Prof. Dr. Klaus Segbers
Institutsratsvorsitzender

gez.
Kornelia Zaleska
Protokollführerin